

Datum: 10.10.2022
Amt: 20 - Kämmerei
Verantwortlich: Steiger, Wolfgang
Aktenzeichen: 574.22
Vorgang: GRV 027/2015 GR-Sitzung vom 17.03.2015
GRV 108/2018 VA-Sitzung vom 09.10.2018

Beratungsgegenstand**Freibad im Grünen****- Verpachtung Freibadkiosk an Wolfs Stuben Kioskbetriebe****- Verlängerung des Pachtvertrages****Gemeinderat****25.10.2022****öffentlich****beschließend****Anlagen:**

keine

Kommunikation:

Priorität C: Zuständiger Sachbearbeiter handelt eigenverantwortlich und stimmt die Schritte mit dem jeweiligen Amtsleiter ab. Der Amtsleiter entscheidet, ob eine Information an den Bürgermeister, die Gemeinderäte und die Bürgerinnen und Bürger weitergegeben werden muss.

Finanzielle Auswirkungen:☒ Ja☐ Nein☒ Ergebnishaushalt

Teilhaushalt: 9 / Produktgruppe: 4240

☐ Investitionsmaßnahme

Investitionsauftrag:

	Ausgaben in €	lfd. Jahr	Folgejahr(e)	Einnahmen in €	lfd. Jahr	Folgejahr(e)
Planansatz				6.000		
üpl / apl						
Gesamt				6.000		

Auswirkungen auf das Klima:☐ Ja☒ Nein☐ +2☐ +1☐ 0☐ -1☐ -2

Begründung:

Beschlussvorschlag:

Der Verlängerung des Pachtvertrages mit Wolfs Stuben Kioskbetriebe vom 01.01.2024 – 31.12.2028 wird zugestimmt.

Sachdarstellung:

In der Zeit vom 01.01.2007 bis 31.12.2018 hat die Catering Kompany (Claus Wolf und Karsten Krämer) den Freibadkiosk betrieben. Seit 01.01.2019 betreibt Wolfs Stuben Kioskbetriebe (Claus Wolf) den Freibadkiosk.

Herr Wolf ist auf die Gemeindeverwaltung zugekommen und hat darum gebeten, den bestehenden Pachtvertrag schon vorzeitig um weitere 5 Jahre zu verlängern. Der Grund dafür ist, dass Herr Wolf verschiedene Investitionen in neue Geräte und der Ausstattung im Jahr 2023 plant und deshalb eine Planungssicherheit über den bestehenden Pachtvertrag über den 31.12.2023 benötigt.

Der bestehende Pachtvertrag soll weiter Bestand haben. Es erfolgt lediglich eine Verlängerung des Pachtverhältnisses zum 31.12.2028.

Die seit über 15 Jahren stattfindende Zusammenarbeit ist positiv verlaufen, so dass aus Sicht der Verwaltung der Pachtvertrag mit Wolfs Stuben Kioskbetriebe mit den bisherigen Vertragsinhalten bis 31.12.2028 verlängert werden soll.